

# Blümchen für den Opa

**ABSCHIED** Konzertmeister Dr. Rüdiger Schmiedl gibt sein Amt ab.

**NEUMARKT** - Dr. Rüdiger Schmiedl wurde beim Weihnachtskonzert des Collegium Musicum nach 46 Jahren als Konzertmeister verabschiedet.

„Er ist ein Mann der ersten Stunde und seit der Gründung im Jahr 1976 immer zuverlässig dabei“, würdigte Vorsitzende Verena Hable die enorme Leistung des Konzertmeisters und überreichte ihm ein Geschenk.

Die Enkelinnen Luise und Clara marschierten schnurstracks auf die Bühne und schenkten ihrem Opa Blümchen. Der 70. Geburtstag des inzwischen pensionierten Arztes ist nun der Anlass gewesen, dass der Stab weitergegeben wird: nämlich an Katharina Zucker und Christian Mickisch.

## Verlängerter Arm

Der Konzertmeister ist der verlängerte Arm des Dirigenten. „Er gibt dessen Impulse weiter und bestimmt die Striche“, erläuterte Schmiedl seine Hauptaufgaben.

Deshalb sitzt er auch unmittelbar links neben dem Dirigenten Peter Bruckschlögl. Die Stücke für ein Konzert wählt beim Collegium Musicum

nicht der Konzertmeister, sondern der Vorstand aus.

„Ich habe meine Geigen immer vom selben Geigenbauer aus Bubenreuth bei Erlangen bekommen. Er ist leider verstorben“, schilderte Schmiedl, der dem Collegium Musi-

cum in Zukunft als normales Orchestermitglied erhalten bleiben wird.

„Wo man mich braucht, kann man mich einsetzen. Ich kann auch Bratsche spielen“, so Schmiedl. Der vollbesetzte Reitstadel applaudierte frenetisch. **fxm**



Foto: Franz Xaver Meyer

Seine Enkelinnen Luise und Clara überreichten Dr. Rüdiger Schmiedl, dem scheidenden Collegium-Musicum-Konzertmeister, Blumen.